

## Freiland-Orchideen pflanzen

Frauenschuh-Orchideen (*Cypripedium*-Arten) werden als Juwelen des Schattengartens immer beliebter, nicht zuletzt, weil sie winterhart sind und keinen Frostschutz benötigen, auch nicht bei Temperaturen bis zu -25 °C. Nun, während der Ruhephase der Orchideen, ist die ideale Pflanzzeit! Die Züchtungen wachsen im Gegensatz zu den Wildarten in jedem durchschnittlichen Gartenboden, sodass kein besonderer Aufwand zur Bodenaufbereitung nötig ist. Lediglich sandige, trockene Böden und Staunässe sind ungünstig, lassen sich aber durch entsprechende Zuschlagstoffe und Gießen beziehungsweise das Einbringen einer Drainage leicht korrigieren.

Frauenschuhe sind ursprünglich Bewohner lichter Wälder und Gebüsche und bevorzugen daher halbschattige Standorte wie den Schlagschatten an der Nordseite eines Hauses. Wichtig ist, dass die *Cypripedien* nicht von Nachbarpflanzen beschattet oder bedrängt werden und den Himmel frei „sehen“ können. Kühl-feuchte Bedingungen sind ihr Metier, da gedeihen sie am besten. Mittagssonne vertragen sie gar nicht, höchstens morgens oder abends ein wenig Sonne. Gute Begleitpflanzen sind klein bleibende *Hosta*-Sorten und Farne. Stark wachsende Stauden sollten ferngehalten werden, da die Frauenschuhe sich nicht gut gegen Konkurrenz behaupten können. Ebenso sind die Wurzeln starker Bäume oder Hecken ungünstig, da sie den Pflanzen Wasser und Nährstoffe streitig machen. Die Gartenorchideen gehen dann zwar nicht ein, bleiben aber immer bei derselben Triebzahl stehen und blühen kaum. Im anderen Fall verdoppelt sich die Triebzahl nahezu jedes Jahr und damit die Anzahl der Blüten. Bei kräftigen Horsten findet man dann auch oft zwei, manchmal sogar drei Blüten pro Stiel! Das ist dann ein Kompliment an den Gartenliebhaber, dass er alles richtig gemacht hat und die Frauenschuh-Orchideen sich wohlfühlen. In diesem Fall kann und sollte regelmäßig geteilt werden. Das macht man am besten im Herbst, wenn die Blätter eingezogen sind. So wurden zum Beispiel aus drei Trieben einer *Cypripedium* 'Gisela' innerhalb von zehn Jahren über 400 Blüten auf einer Fläche von mehreren Quadratmetern! Auf der Homepage [www.ladyslipper.de](http://www.ladyslipper.de) finden Sie Gartenbeispiele, Pflanz- und Teilungsanleitungen in Bild und Video sowie die Beschreibung verschiedener Hybriden und anderes Wissenswertes.



### Checkliste zur Pflanzung

- ✓ Gartenerde mit lockerer, krümeliger Struktur bis in 10 cm Tiefe und ein nicht zu trockener Boden ohne Staunässe
- ✓ Dichte und schwere Böden mit gebrochtem Blähton oder Lavalit (Mischung ca. 1:1) auflockern und bei Staunässegefahr eine Drainageschicht daraus einbringen
- ✓ Wasserhaltung leichter, sandiger Böden durch Einmischen von Seramis® oder Perlit erhöhen
- ✓ Förderlich ist eine dünne Mulchschicht aus Buchenlaub oder Nadelstreu.
- ✓ halbschattiger Standort ohne direkte Mittagssonne
- ✓ Wurzeln flach ausbreiten, das Rhizom 2-3 cm unter der Bodenoberfläche, die Triebknospe nach oben. Erde locker einfüllen, nicht andrücken, gleich angießen
- ✓ Schutz vor Schnecken!